

Leistungsbeschreibung

Betriebsärztliche Betreuung

Inhalt

Betriebsärztliche Betreuung	2
1.1 Auftragsgegenstand.....	2
1.2 Anforderungen an den Dienstleister	2
1.3 Anforderung an die Eignung.....	2
1.4 Mindestens anzubietende Vorsorgen und Untersuchungen.....	2
1.5 Mindestens anzubietende Impfungen.....	3
1.6 Anforderungen an die Verfügbarkeit/Betreuung	3
1.7 Zuschlagskriterien.....	3
1.8 Finanzierung und Lieferzeitpunkt	5

Betriebsärztliche Betreuung

1.1 Auftragsgegenstand

Die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V. schreibt eine Rahmenvereinbarung über die betriebsärztliche Betreuung (inkl. Grundbetreuung) der Fraunhofer FFB in Münster aus. Ziel ist es, einen Rahmenvertragspartner zu binden. Das Angebot wird auf Stundenbasis angeboten.

Derzeit sind bei der Fraunhofer FFB 270 Arbeitnehmer (FTE) beschäftigt. Während der Dauer der Vertragslaufzeit ist eine Erhöhung auf 340 Arbeitnehmer (FTE) geplant. Der Betrieb ist der Betreuungsgruppe II zugeordnet. Es ist beabsichtigt, 30 % der gemäß Anlage 2 zu § 2 Abs. 3 DGUV-Vorschrift 2 erforderlichen Einsatzzeiten der Grundbetreuung durch den Dienstleister erbringen zu lassen.

1.2 Anforderungen an den Dienstleister

- Anteilige Grundbetreuung gemäß der Anlage 2 zu § 2 Abs. 3 DGUV-Vorschrift 2 in der jeweils gültigen Fassung
- Betriebsspezifische Betreuung gemäß Anlage 2 zu § 2 Abs. 3 DGUV-Vorschrift 2 nach Bedarf
- Umfangreiches Impf- Vorsorge- und Untersuchungsangebot, s. u. 1.4 und 1.5
- Datenschutzkonforme Verarbeitung der Daten

1.3 Anforderung an die Eignung

- Bieter müssen mit dem Angebot mindestens eine vergleichbare Referenz aus den letzten 5 Jahren (abgeschlossen oder laufend; gerechnet ab Ablauf der Angebotsfrist) einreichen. Aus dieser Referenz muss hervorgehen, dass der Bieter über Erfahrung in der chemischen Industrie (oder vergleichbar), insbesondere mit Gefahrstoffen, verfügt. Weiterhin muss aus dieser Referenz hervorgehen, dass der Bieter über Erfahrungen mit CMR-Stoffen (mit Expositionsverzeichnis). Zu der Referenz müssen mindestens folgende Angaben getätigt werden:
 - Name des Auftraggebers
 - Name des Ansprechpartners inkl. Kontaktdaten (Telefonnummer oder E-Mail-Adresse)
 - Ausführungszeitraum
 - Durchschnittliches jährliches Auftragsvolumen
 - Beschreibung der Tätigkeit, insbesondere
 - Branche
 - Umgang mit Gefahrstoffen
 - Expositionsverzeichnis (Ja/Nein)
- Zudem müssen Bieter mindestens über folgendes Personal verfügen:
 - Mind. ein Facharzt „Dermatologie“
 - Mind. ein Facharzt „Arbeitsmedizin“

1.4 Mindestens anzubietende Vorsorgen und Untersuchungen

- Eignungsuntersuchung
- Staubbelastung
- Gefahrstoffe, die Hautkrebs erzeugen
- Benzol
- Quecksilber
- Methanol

- Schwefelwasserstoff
- Chrom VI Verbindungen
- Inkohärente optische Strahlung
- Lärm
- Atemwegserkrankungen
- Hauterkrankungen
- Fahr- und Steuertätigkeiten
- Atemschutz Klasse 1 und 2
- Isozyanate
- Benzolhomologe
- Aromatische Aminoverbindungen
- Auslandsaufenthalt (ggf. zzgl. Impfungen u. Serologie)
- Bildschirmarbeitsplatzvorsorge
- Nickel und Nickelverbindungen
- Schweißrauche
- Absturzgefährdung
- Infektionsgefährdung
- Nachtarbeit
- UV Vorsorge Haut bei intensiver natürlicher UV-Exposition
- Gesundheitscheck
- Vorsorge für Auslandsaufenthalte und Durchführung ggf. erforderlicher Impfungen

1.5 Mindestens anzubietende Impfungen

- Hepatitis A
- Hepatitis A + B
- Hepatitis B
- Tetanus + Diphtherie + Keuchhusten
- Tetanus + Diphtherie + Keuchhusten + Polio
- Japanische Enzephalitis
- Frühsommermeningoenzephalitis (FSME)
- Mumps Masern Röteln
- Typhus
- Tollwut
- Cholera
- Meningokokken (Hirnhautentzündung)
- Pneumokokken Pneumokokken (Lungenentzündung)
- Tetanus
- Gripeschutzimpfung

1.6 Anforderungen an die Verfügbarkeit/Betreuung

- Mindestanforderung an die Verfügbarkeit: Arbeitstäglich 07:00 bis 15:30 Uhr.
- Betreuung Fernmündlich, per Teams und Mailverkehr mit den geforderten Reaktionszeiten
- Betreuung nach Bedarf vor Ort

1.7 Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Zuschlagskriterium	Max. Punkte	Gewichtung	Max. Wertungspunkte (= Max. Punkte x Gewichtung)
Preis pro Stunde in Euro netto	10	80 %	8
Konzept	10	20 %	2

a) Wertungskriterium Preis

Mit dem Angebot ist ein Stundensatz in Euro netto auf dem Preisblatt anzugeben.

Das Angebot mit dem günstigsten Preis pro Stunde in Euro netto erhält die volle Punktzahl. Angebote, mit einem Preis von mehr als dem doppelten des günstigsten Angebots erhalten 0 Punkte. Die Punktzahl für Angebote, die zwischen dem günstigsten Angebot und einem (fiktiven) Angebot mit dem doppelten dieses Preises liegen, wird durch lineare Interpolation ermittelt.

Beispiel:

Bieter A: 100 Euro netto pro Stunde

Bieter B: 140 Euro netto pro Stunde

Bieter C: 220 Euro netto pro Stunde

Wertung:

Günstigstes Angebot: 100 Euro netto pro Stunde

Fiktives doppelt so hohes Angebot: 200 Euro netto pro Stunde

Bieter A = 10 Punkte

Bieter B = 6 Punkte

Bieter C = 0 Punkte

b) Wertungskriterium Konzept

Mit dem Angebot ist ein Konzept auf eigener Unterlage (max. 3 DIN-A4-Seiten, Schriftart Arial, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5) abzugeben.

In dem Konzept ist darzustellen, wie sichergestellt wird, dass eine schnellstmögliche Verfügbarkeit der Leistung gewährleistet ist (hinsichtlich Reaktionszeiten, fernmündliche (E-Mail, Telefon, MS-Teams o. Ä. etc.) und Vor-Ort-Verfügbarkeiten. Dabei sind insbesondere auch Vertretungsregelungen anzugeben.

Bewertet wird die Passgenauigkeit des dargestellten Konzepts anhand der folgenden Wertungsmatrix:

- 10 Punkte erhält ein Konzept, welches den Anforderungen in vollem Umfang entspricht und zum Teil hierüber hinausgeht.
- 7,5 Punkte erhält ein Konzept, welches den Anforderungen in vollem Umfang entspricht.
- 5 Punkte erhält ein Konzept, welches den Anforderungen mit geringfügigen Abstrichen entspricht.
- 2,5 Punkte erhält ein Konzept, welches den Anforderungen mit wesentlichen Abstrichen entspricht.
- 0 Punkte erhält ein Konzept, welches den Anforderungen nicht entspricht.

1.8 Finanzierung und Lieferzeitpunkt

Die Leistungserbringung erfolgt auf Abruf. Die Erstattung der Impfstoffe erfolgt auf Nachweis zum Einkaufspreis. Die Bezahlung erfolgt nach Leistungserbringung. Nicht erbrachte Stunden und Leistungen werden nicht bezahlt.